

werk5 | new craft

**Transforming ideas into reality.**

**„Ist das noch Handwerk?": werk5 zeigt vom 13.- 17. März 2019 auf der Internationalen Handwerksmesse in München, wie die Integration der Robotik im Handwerk gelingen kann und stellt eine *Robotik Toolbox* für das Handwerk vor.**

Berlin, 05. Februar 2019: Vom 13.-17. März 2019 dreht sich auf der IHM in München alles um die Zukunft des Handwerks. Die zentrale Fragestellung der internationalen Leitmesse lautet: „Ist das noch Handwerk?“ Damit verbunden ist die Aufforderung an die Branche, als Innovationstreiber Antworten auf die disruptiven Veränderungen durch Globalisierung und Digitalisierung auch für das Handwerk zu finden. Das Berliner Unternehmen für Technischen Modellbau werk5 präsentiert auf der IHM die Zukunft des Handwerks unter dem Leitmotiv *new craft*. Auf der durch die IHM kuratierten Sonderfläche „Land des Handwerks“ zeigt werk5 als *Kampagnenbotschafter des Handwerks* Wege der Kollaboration von Mensch und Cobot, einem 7-achsigen sensitiven Roboterarm, und stellt die von werk5 entwickelte *Robotik Toolbox* und deren Einsatzmöglichkeiten für Handwerksbetriebe und Institutionen vor.

Die digitale Transformation des Handwerks ist eine Herausforderung, der sich werk5 im Handwerk des Technischen Modellbauers (Fachrichtung Anschauungsmodellbau) seit der Gründung des Unternehmens 1995 stellt. Bereits die Einführung von CNC Fräsen bedeutete einen enormen Entwicklungssprung für die Produktion von komplexen Unikaten und Architekturmodellen. Aktuell beschreitet werk5 mit der Einführung der Robotik die nächste Entwicklungsstufe und will als Vorreiter bei der Transformation des Handwerks einen Beitrag für die nachhaltige Verbreitung von neuen Werkzeugen und Technologien leisten.

Robotik im Handwerk wird bei werk5 als Kollaboration von Mensch und Maschine verstanden. Gunnar Bloss, Architekt, gelernter Tischler und Geschäftsführer bei werk5 und zugleich Kampagnenbotschafter für das Handwerk 2019, setzt dabei vor allem auf den Wissenstransfer für die Branche: „Robotik im Handwerk bedeutet Innovation, nicht Automation. Wir wollen einen dritten Arm für den Handwerker schaffen.“ Die Technologie schafft einen Möglichkeitsraum für bisher nicht produzierbare, serielle Unikate und sie sorgt für einen Innovationssprung bei der Aus- und Weiterbildung junger Menschen im Handwerk. Kollaborative Roboter, kurz Cobots, sind komplexe Werkzeuge, die durch individuelle Programmierung einzigartige Arbeitsprozesse möglich machen und mit einer bedienerfreundlichen Anwendung auch schon Auszubildende im ersten Lehrjahr begeistern. „Wir geben dem Menschen ein Werkzeug in die Hand, wir ersetzen ihn nicht durch Technik.“, ergänzt Gunnar Bloss.

Das Berliner Unternehmen werk5 hat speziell für die Anwendung in Handwerksbetrieben, Manufakturen, Bildungsinstitutionen und in der Design- und Architekturbranche eine *Robotik Toolbox* entwickelt. Hinter dem Projekt steht Christophe Barlieb, Architekt und Projektleiter der Robotik bei werk5. Sein Anspruch ist es, die Bedienung des Roboters mit der *Robotik Toolbox* so einfach zu machen, wie die eines Smartphones. Die Robotik-Technologie und das -Verfahren sollen praxisrelevant, prozessoptimiert und leicht handhabbar werden. Während der Messe beweist das werk5 Team in täglichen Vorführungen mit dem Cobot und der Möglichkeit, diesen mittels Touch Monitor selbst zu steuern, wie einfach die Integration der Robotik im Handwerk gelingen kann.

### werk5 IHM Termine

#### **13.-15. März: Robotik im Handwerk? Probieren Sie es aus!**

Wie Mensch und Maschine im Handwerk kollaborativ zusammenarbeiten, zeigen Ihnen unsere Robotik-Experten. Lernen Sie unseren Cobot kennen und steuern Sie ihn selbst – mit einem Fingerzeig. Die Live-Vorführungen finden am Mittwoch, Donnerstag und Freitag, jeweils 11 und 14 Uhr, bei werk5, C2.C232, statt.

#### **16.-17. März: Der Cobot, das Objekt und Ihr Design: Probieren Sie es aus!**

Wie gelingt die Zusammenarbeit mit einem Cobot, einem kollaborativen Roboter, im Handwerk? Lernen Sie unseren Cobot kennen und steuern Sie ihn selbst – mit einem Fingerzeig! Wir suchen bei unserer *Instagram Design Challenge* die spannendsten Ideen für die direkte Umsetzung auf der Messe.

Lassen Sie Ihrer Kreativität freien Lauf und reichen Sie Ihr Objekt mit nicht spiegelnder Oberfläche und einer Maximalgröße von 20x20x20 cm bis zum 05.03.2019 bei werk5, Eva Waldherr (waldherr@werk5.com) ein oder posten Sie ein Bild, mit dem Hashtag #werk5cobotDC und einer kurzen Beschreibung des Objekts auf Instagram. Die Umsetzung der besten Ideen findet Samstag und Sonntag, jeweils 11 und 14 Uhr, bei werk5, C2.C232, im Rahmen einer Live-Vorführung statt.

#### **14. März: Fachvortrag Robotik im Handwerk**

Christophe Barlieb, Architekt und Projektleiter der Robotik bei werk5, sowie Dr. Thilo Rörig von der TU Berlin stellen den Entwicklungsprozess und den Nutzen der Robotik für das Handwerk in einem Fachvortrag „*Integration der Robotik ins Handwerk. Beispiele aus der Praxis.*“ am 14. März 2019, 16 Uhr, auf der Fokus Fläche in Halle C2 vor.

### **13.-17. März: Persönlicher Austausch mit den werk5 Robotik-Experten**

Sie haben Fragen zu *new craft* oder der *Robotik Toolbox* oder möchten sich bei unseren Experten zu den Chancen der Robotik für Ihr Unternehmen informieren? Bitte vereinbaren Sie einen Termin mit Eva Waldherr, E-mail [waldherr@werk5.com](mailto:waldherr@werk5.com), Telefon +49(0)30698094130.

### **Wichtige Termine der IHM**

#### **13. März: Eröffnungsveranstaltung inkl. Verleihung des Bundespreises sowie des Bayrischen Staatspreises, Politiker- und Presserundgang**

Mittwoch, 13. März 2019, 10 - 12 Uhr, Eröffnung / ab 12 Uhr, Politiker- und Presserundgang, Halle C2

#### **15. März: Der Traditionelle Rundgang der Kanzlerin**

Freitag, 15. März 2019, 11 - 14 Uhr, Halle C2

**werk5 | new craft**

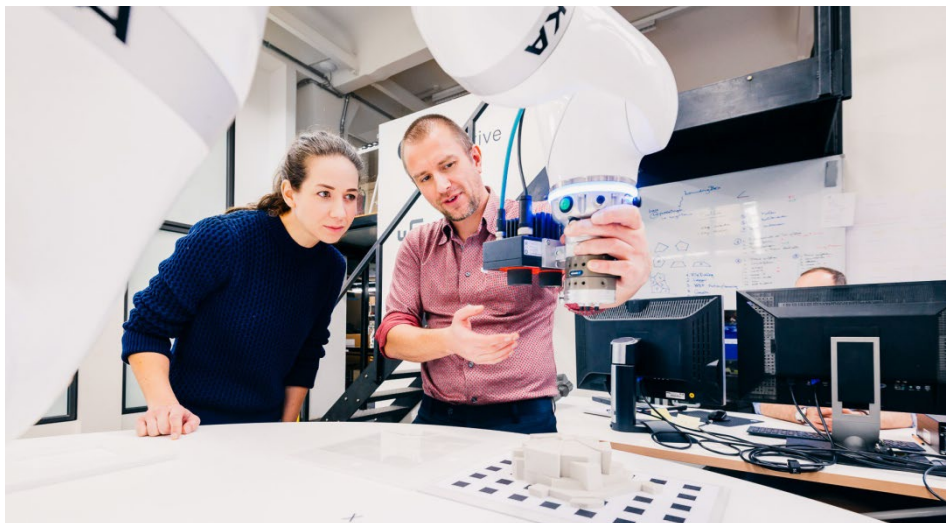
Wir übersetzen Ihre Ideen in die Realität.

Mitten in Berlin (im Deutschen Architektur Zentrum, DAZ) entwickeln wir seit 23 Jahren Modellbauhandwerk, Exponate-Bau und Prototyping technisch und planerisch weiter. Feinstes Handwerk, führende Technologie und langjährige Prozess-Erfahrung unter einem Dach machen uns zum idealen Partner bei der Realisierung komplexer Projekte. Als interdisziplinäres Team von Architekten, Designern, Ingenieuren, Entwicklern und Modellbauern verstehen wir uns sowohl auf die Planung als auch die ganzheitliche Umsetzung von individuellen Projekten – seien es Modelle, interaktive Exponate oder ganze Ausstellungen. Gemeinsam mit unserer Partnerfirma Interactive Scape erhalten Sie bei uns das komplette Spektrum von physischen als auch medialen Exponaten und deren Inszenierung.

Wir verbinden Tradition und Technik für das zukunftsweisende Handwerk.

**werk5 | new craft**

**Transforming ideas into reality.**



Christophe Barlieb, Projektleiter der Robotik bei werk5, erklärt Pia Flaam, Auszubildender im 1. Lehrjahr „Technischer Modellbauer“ die Funktionsweise des Cobot KUKA iiwa LBR.

## werk5 Experten

### **Dipl.-Ing. Gunnar Bloss**

Gunnar Bloss ist Geschäftsführer der werk5 GmbH. Während seiner Ausbildung zum Tischler lernte er das Handwerk aus der Praxis kennen. Anschließend studierte er Architektur an der Universität der Künste in Berlin und schloss das Studium erfolgreich mit dem Max-Taut-Preis ab. Im Team von werk5 ist er seit der Gründung 1995 im digitalen Modellbau tätig und leitet heute zusammen mit Karsten Kröger das operative Geschäft sowie die Bereiche Controlling, Strategie und Kommunikation. Zudem verantwortet er die Leitung der Forschungs- und Entwicklungsvorhaben und schreibt Projektanträge, um neueste Technologien im Modellbauhandwerk zu testen und erfolgreich einzubinden. Aktuell betreut er ein über das Zentrale Innovationsprogramm Mittelstand (ZIM) gefördertes Projekt zum Einsatz von Robotik im Modell- und Exponatebau in Kooperation mit der TU Berlin. Als Kampagnenbotschafter des Handwerks 2019 steht Gunnar Bloss unter dem Leitmotiv „Ist das noch Handwerk?“ beispielhaft für ein Unternehmen, welches das neue, innovative Handwerk repräsentiert und Handwerk unter dem Siegel „new craft“ zukunftsfähig macht.

### **Dipl.-Ing. Hauke Helmer**

Hauke Helmer ist geschäftsführender Gesellschafter bei der werk5 GmbH. Seine berufliche Laufbahn startete er im Handwerk mit einer Ausbildung zum Tischler. Im Anschluss studierte er Architektur an der TU Berlin. Nach Abschluss des Studiums und ersten Erfahrungen in einem Architekturbüro gründete er gemeinsam mit seinem Studienkollegen Ulrich Mangold 1995 die werk5 GmbH für modernen Architekturmodellbau. Von Beginn an setzten Hauke Helmer und Ulrich Mangold auf den Einsatz neuester Technologien. Neben traditionellen Maschinen wurden digitale Techniken implementiert, um die besten Lösungen für den wachsenden Kundenkreis aus Architekten, Ausstellungsgestaltern, Künstlern und Designern zu finden. Gemeinsam mit Ulrich Mangold führte Hauke Helmer werk5 zum Erfolg und setzte innerhalb der Handwerksbranche Maßstäbe für die Entwicklung eines zukunftsfähigen und innovativen Betriebes. Sein Unternehmergeist führte 2008 zur Ausgründung der Interactive Scape GmbH, einer Agentur für interaktive Erlebnisse durch Multitouch Displays, Objekterkennung und Softwareentwicklung.

### **B. Arch. Christophe Barlieb**

Christophe Barlieb ist Architekt und hat sich auf Theorien und Praktiken von Architekturmedien spezialisiert. Bei werk5 leitet er die Forschungs- und

Entwicklungsabteilung für angewandte Robotik in der Architektur. Zudem unterrichtete er an der TU Berlin und der TU Braunschweig. Die französische Académie des Beaux-Arts verlieh ihm den Prix André Arfvidson des 2007 Grand Prix d'Architecture. Seine Arbeiten wurden auf der Architekturbiennale von Venedig, im Grand Palais in Paris und im Deutschen Architekturmuseum in Frankfurt-am-Main ausgestellt.

### **Dr. Thilo Rörig**

Dr. Thilo Rörig hat zunächst ein Mathematikstudium absolviert und später in Mathematik promoviert. Seit 2008 lehrt er an der TU Berlin im Bereich Geometrie. Bei werk5 unterstützt Thilo Rörig das ZIM-geförderte Forschungs- und Entwicklungsvorhaben für angewandte Robotik in der Architektur von Seiten der TU Berlin und arbeitet gemeinsam mit Christophe Barlieb an der Umsetzung der Forschungsergebnisse in die Praxis. Thilo Rörig ist Mitglied des von der Deutschen Forschungsgemeinschaft e.V. seit 2012 geförderten SFB/TRR 109 "Discretization in Geometry and Dynamics" sowie Mitglied der Junior Fakultät der Berlin Mathematical School. Außerdem ist er erfolgreicher Co-Autor und Entwickler der Software Varylab und polymake.

### **werk5 Pressekontakt**

Unsere Robotik-Experten stehen Ihnen gerne auch während der Messe für Interviews zur Verfügung. Für Terminvereinbarungen, Informationen und Bildmaterial wenden Sie sich bitte an:

Dipl.- Ing. (FH) Eva Waldherr  
E-mail [waldherr@werk5.com](mailto:waldherr@werk5.com)  
Telefon +49(0)30698094130

### **werk5 GmbH**

Wilhelmine-Gemberg-Weg 6, 10179 Berlin  
Telefon +49(0)306980940  
Fax +49(0)3069809429  
info@werk5.com  
www.werk5.com

Instagram @werk5\_berlin  
LinkedIn werk5-gmbh-modellbau-berlin  
Xing werk5gmbhmodellbauberlin

Für eine Presseakkreditierung zur IHM wenden Sie sich bitte an [presse@ghm.de](mailto:presse@ghm.de)

**werk5 | new craft**

**Transforming ideas into reality.**